



# Dezember 2013 — GEMEINDEBRIEF DER GEMEINDE OHRENBACH

Informationen—Hinweise—Termine für den Bürger  
(Kein amtliches Veröffentlichungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften)

## GEMEINDE OHRENBACH

Haus-Nr. 14  
91620 Ohrenbach

Sie finden uns auch im Web:  
[www.ohrenbach.de](http://www.ohrenbach.de)

### Parteiverkehr:

Dienstag und Donnerstag, von 19.00 bis 20.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Telefon: 0 98 65 / 8 10

Telefax: 0 98 65 / 8 12

Handy: 0160 97 89 69 08

E-Mail: [info@ohrenbach.de](mailto:info@ohrenbach.de)

### Bankverbindungen:

VR-Bank Rothenburg o. d. Tauber

Konto-Nr.: 73 12 199 (BLZ 760 696 01)

Stadt- und Kreissparkasse

Konto-Nr.: 289 124 (BLZ 765 518 60)

Rothenburg o. d. Tauber

*Frohe Weihnachten*

*und ein von Gott gesegnetes neues Jahr 2014*

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

*immer wenn vor unserer Kirche und vor dem Gemeindehaus abends die Christbäume leuchten, dann wird deutlich, in wenigen Wochen feiern wir Weihnachten. Die hoffentlich ruhige und besinnliche Adventszeit ist angebrochen und in der Kirche und in vielen Häusern brennt die erste Adventskerze. Die Kirche wird von außen beleuchtet und schon von weitem leuchtet sie in den Himmel Ein wie ich meine wunderbarer Anblick. Und schon bald — die Zeit vergeht ja, meint man zumindest, immer schneller — ist Weihnachten, das Fest der Freude da und wenige Tage später neigt sich das Jahr 2013 dem Ende zu.*

*War es ein gutes, ja ein in jeder Hinsicht erfolgreiches Jahr 2013? Viele werden sich nun diese Frage stellen. Ich denke wir können auf dieses Jahr mit Dank und Zufriedenheit zurückblicken.*

*Die vier Kirchengemeinden Steinach-Mörlbach und Ohrenbach-Habelsee wachsen Dank viel ehrenamtlichem Engagement und Dank unseres Pfarrers Herrn Gisbertz zusammen. Auch die Zuarbeit von Herrn Pfarrer Raithel und nun noch von Pfarrerin Knörr sorgt dafür, dass unsere Kirche nach wie vor vor Ort ist.*

*Seitens der politischen Gemeinde wurde viel investiert. Feuerwehrsirenen, Funkempfänger für die Feuerwehren, neuer Zaun für Feuerlöschteich in Gumpelshofen und Gailshofen, Gebäudesanierungen Gemeindescheune Oberscheckenbach, Feuerwehrhaus Oberscheckenbach und Gumpelshofen, Ortsdurchfahrt Reichardsroth, Feldwegesanierung und nicht zuletzt die Digitalisierung aller Kanäle, Schächte, Abwasser- und Wasserleitungen im Rahmen der Schmutzfrachtberechnung zur Erstellung des Abwasserkonzeptes.*

*Kindergarten und Grundschule laufen gut und werden immer wieder von den Eltern lobend erwähnt.*

*Die Gemeinde ist schuldenfrei und mit einer ordentlichen Rücklage versehen, die für Investitionen in Zukunft im Besonderen im Abwasserbereich gute Voraussetzungen bietet.*

*All dies gibt Anlass, mit Dank und Zufriedenheit auf das zu Ende gehende Jahr 2013 zurückzublicken.*

*Deshalb danke ich allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich mit ihrer Tatkraft und mit Aufgeschlossenheit aktiv in der Gemeinde und für die Allgemeinheit eingebracht haben.*

*Nicht diejenigen, die sich immer fragen: „Was kann oder muss die Gemeinde für mich tun?“, tragen zum Erfolg bei. Nein, es sind ausschließlich diejenigen, die fragen: „Was kann ich, wo für meine Gemeinde tun und mitmachen?“ Ich danke allen von Herzen für die Unterstützung in jeder Hinsicht. Den Mitgliedern des Gemeinderates und 2. Bürgermeister Jürgen Pfänder für das vertrauensvolle Miteinander, das stets dem Allgemeinwohl dienend ausgerichtet ist und war.*

*Vielen Menschen wäre noch Dank zu sagen. Ich tu dies gerne in den Bürgerversammlungen zum Abschluss meiner Amtszeit.*

*Nicht zu vergessen, und meine Gedanken sind nicht nur vor Weihnachten, ja das ganze Jahr bei denen die krank und gebrechlich sind, sowie diejenigen die um einen liebevollen Menschen trauern, von dem sie Abschied nehmen mussten. Mögen sie alle in der Weihnachtsbotschaft Trost und Hoffnung finden.*

*Ich wünsche Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch im Namen des Gemeinderates, eine ruhige und besinnliche Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2014 alles Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit sowie Gottes reichen Segen.*

*Ihr  
Robert Karr, 1. Bürgermeister*

## Kommunalwahlen am 16. März 2014

# Nominierungsversammlungen

### Die Einheitsliste **Freie Wählergemeinschaft Ohrenbach**

lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zur Nominierungsversammlung am **Donnerstag, den 12.12.2013** ins Gasthaus Baumann in Oberscheckenbach herzlich ein. Beginn: 20.00 Uhr.

Nominiert wird die aus den Vorwahlen hervorgegangene Kandidatenliste für den Gemeinderat sowie der Kandidat für das Amt des Bürgermeisters Johannes Hellenschmidt.

gez. Wilhelm Zink, Norbert Huprich  
Vertrauensleute der Liste Freie Wählergemeinschaft Ohrenbach

Zu rechtlichen Fragen können Sie gerne Herrn Streng, Verwaltungsstellenleiter der VG Rothenburg anrufen.  
(Tel.: 0 98 61 / 94 35—11)

### *Herzliche Einladung zur Nominierungsversammlung der Liste:*

### **Unabhängige Wähler Ohrenbach**

ergeht an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Ohrenbach.

Diese findet am **Mittwoch, den 11. Dezember 2013** im Gasthaus Ebert in Ohrenbach statt.

Einziges Thema der Versammlung ist die Nominierung des Bürgermeisterkandidaten Wolfgang Reich aus Ohrenbach. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen und zahlreiche Unterstützung.

gez. Günter Pieler, Angelika Ott, Iris Klenk  
(Vertrauensleute der Liste Unabhängige Wähler Ohrenbach)

Zu rechtlichen Fragen können Sie gerne Herrn Streng, Verwaltungsstellenleiter der VG Rothenburg, anrufen.  
(09861/ 943 511)

### Ablesung bzw. Auswechslung der Wasseruhren

Im Dezember werden die örtlichen Wasserwerke die Wasseruhren ablesen. Es wird darauf hingewiesen, dass laut Satzung ungehinderter Zugang zu den Zählereinrichtungen zu gewähren ist. Hauseigentümer bzw. Mieter, die nicht angetroffen werden, erhalten einen Vordruck, auf dem sie den aktuellen Zählerstand selbst eintragen müssen. Der Vordruck ist im Rathaus abzugeben.

### Winterdienst 2013/2014

Wie bereits bekannt, wird in diesem Jahr wieder Herr Gundel den Winterdienst durchführen. Die Gemeinde bittet um Verständnis, wenn nicht nach jedem Frost oder Schneefall gleich soviel Salz gestreut wird, dass die Straßen immer frei sind. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich den Gegebenheiten anzupassen. Das heißt nicht, dass nicht mehr gestreut wird. Aber wir bitten um Verständnis, wenn aus Sicht der Umweltverträglichkeit nicht mehr so viel wie in den letzten Jahren gesalzen wird.

### Freie Kindergartenplätze für das Kindergartenjahr 2014/15

Für das Kindergartenjahr 2014/15 gibt es nur noch wenige freie Kindergartenplätze. Wer sein Kind bisher noch nicht vorangemeldet hat, möchte dies bitte bis 28. Februar 2014 tun. Hierbei ist es nicht relevant, ob Sie den Platz schon ab Herbst 2014 oder erst im Frühjahr 2015 beanspruchen, denn der Kindergarten nimmt neue Kinder ganzjährig auf. Ab März 2014 werden alle freien Plätze für das Kindergartenjahr 2014/15 an Hort-, Ferienkinder vergeben.

### Bürgermeisterchor — Weihnachts-CD jetzt auch online bestellen



Ganz aktuell, die Weihnachts-CD ist nun auch, wie die zweite CD, über die Homepage „digital“ zu bestellen. Homepage des Chores: [www.buergermeisterchor.de](http://www.buergermeisterchor.de) „Onlinebestellung CD“, Formular ausfüllen, die CD kommt dann per Post. Natürlich ist die CD auch in der Gemeindeverwaltung zu erwerben.

### VDK- Adventsfeier

Der VDK Ortsverband Landwehr-Adelshofen lädt alle Mitglieder und Begleitpersonen zum gemütlichen Adventskaffee am 07. Dez. um 14 Uhr ins Gasthaus Ebert nach Ohrenbach ein.

Mit freundlichem Gruß  
Die Vorstandschaft

### Voranzeige: OGV — Gemeindeball im Fasching am 01. Februar 2014

**„Im Himmel ist die Hölle los!“**

ist das Motto zu dem wir die **gesamte Gemeinde** sowie **Freunde, Bekannte und die Bevölkerung** aus dem ganzen Umkreis recht herzlich einladen. Ab **20 Uhr** spielt der Musiker Klaus Hofacker im Saal der Gastwirtschaft „Zum Löwen“ Fam. Baumann in Oberscheckenbach für uns auf. Himmlische Einlagen, Büttenreden und sonstiges teuflisches Faschingstreiben sollen für die Gäste zu einem unvergesslichen Abend werden.

## Rothenburger Krippenweg

Der Rothenburger Krippenweg in der Weihnachtszeit hat Tradition. Am 26. und 28. Dezember sowie am 1. und 6. Januar führt Pfarrer Herbert Dersch wieder quer durch die Rothenburger Altstadt. Auf der rund zweistündigen Tour für Erwachsene und Familien mit Kindern werden bis zu zehn besondere Krippendarstellungen in fünf Kirchen und im Freien gezeigt. Der Weg beginnt jeweils 14 Uhr in der St.-Wolfgangskirche am Klingentor und endet im Tagungsort Wildbad. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Kostenbeitrag: 5,-- €.

## Donnerstag um halb 3 im BIZ“ finden im Dezember folgende Vorträge

**Am Donnerstag, den 05. Dez. 2013** findet von 14.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Ansbach, Schalkhäuser Str. 40 eine Informationsveranstaltung zu dem Thema „MyPlastics – Deine Zukunft mit Kunststoff“ statt.

Die Ausbildungsinitiative präsentiert zusammen mit der Fa. Oechsler spannende Ausbildungsberufe der Zukunft. Ob Smartphones, Computer, Autos, Elektrogeräte – all das besteht zu einem großen Teil aus Kunststoff. Kunststoffe stellen die Grundlage für innovative und zukunftsweisende Anwendungen dar.

Wie faszinierend es ist, wenn z. B. eine Smartphonerückschale in verschiedenen Arbeitsschritten unter den eigenen Händen entsteht kann man erleben, wenn man sich für eine Ausbildung bei der Oechsler AG als Verfahrensmechaniker/-in entscheidet.

Der Werkstoff der Zukunft ermöglicht ein breites Spektrum an verschiedensten Berufsbildern. Als Ansbacher Traditionsunternehmen bietet die Oechsler AG sechs Ausbildungsberufe an: Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff- und Kautschuktechnik, Werkzeugmechaniker/in, Elektroniker/in und Mechatroniker/in, Fachkraft für Lagerlogistik und Industriekaufmann/-frau.

Es besteht die Möglichkeit, die Berufsfelder neben der Theorie auch „live“ zu erfahren. Hierdurch erhält man einen besseren Einblick in die Berufe.

**Die Teilnehmer sollten Schüler/innen der Vorabschlussklassen Mittel-/Realschule und Gymnasium sein, welche technisches Verständnis mitbringen ggf. den technischen Zweig in der Schule besuchen.**

**Die Teilnahme ist kostenlos! Die Teilnehmerzahl zu dieser Veranstaltung ist auf 25 Personen begrenzt! Daher ist eine Anmeldung unter der Tel.Nr. 0981/182-333 bis spätestens 02. Dez. 2013 erforderlich.**

**Am Donnerstag, den 12. Dez. 2013** findet von 14.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Ansbach, Schalkhäuser Str. 40 eine Informationsveranstaltung zum Thema „Werde Industriemechaniker/in an der Maschinenbauschule“ statt.

Von den Zugangsvoraussetzungen über Aufgaben und Tätigkeiten bis zu den beruflichen Chancen auf dem Arbeitsmarkt wird ein Referent der Maschinenbauschule Ansbach über das Berufsbild Industriemechaniker/in berichten, sowie für Fragen zur Verfügung stehen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Voranmeldung ist nur für Gruppen erforderlich unter der Tel.Nr. 0981/182-333.

Komm vorbei  
zur berufskundlichen Vortrags-  
reihe

OKTOBER 2013 - APRIL 2014



Donnerstag um halb 3  
Wo? Im BiZ in Ansbach



**Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit  
Ansbach - Weißenburg



## **Einladung zum Krippenspiel der Verbandsschule Oberscheckenbach**

Der Schulchor der Verbandsschule Oberscheckenbach

unter der Leitung von Frau Anette Pehl

lädt herzlich zur Aufführung seines Krippenspiels ein.

Die Chorkinder freuen sich auf zahlreiche Gäste!

**Das Singspiel wird am Mittwoch, den 18. Dezember 2013 um 17.00 Uhr  
in der Aula der Verbandsschule aufgeführt.**

Gudrun Hartl, Schulleiterin

### **Die Fachakademie in Triesdorf: Berufliche Fortbildung in der Hauswirtschaft**

**FACH**akademie  
Triesdorf

Mit einer hauswirtschaftlichen Ausbildung Karriere machen – das ermöglicht die Fortbildung an der Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement in Triesdorf. Nach drei Jahren Vollzeitschule stehen den staatlich geprüften Betriebswirten/innen für Ernährungs- und Versorgungsmanagement viele berufliche Möglichkeiten offen.

Die Fachakademie bietet am Samstag, 25. Januar 2014 von 9:00 bis 14:00 Uhr allen Interessierten die Möglichkeit, die Schule zu besichtigen und mit Lehrern und Studierenden ins Gespräch zu kommen. Der Schulalltag wird durch dargestellte Projektarbeiten und Aktionen zum Mitmachen lebendig gemacht.

Weitere Informationen zum Schulbesuch und den Infotagen bei der  
Staatlichen Fachakademie für Landwirtschaft

Fachrichtung Ernährungs- und Versorgungsmanagement

Schlossallee 1

91746 Weidenbach

Tel. 09826/18 7102

poststelle@fak-td.bayern.de

www.fachakademie-triesdorf.bayern.de

REGION HESSELBERG

Club 55plus  
Hesselberger Seniorennetzwerk**„Tanztee am Nachmittag“**

Einladung zum 1. großen Faschingsball am Dienstag, den 21. Januar 2014 um  
14.30 Uhr, in die Radsporthalle Bechhofen, Ansbacher Straße in  
91572 Bechhofen.

Kostenbeitrag 5,- € / p.P.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
liebe Seniorinnen und Senioren des Landkreises Ansbach!

Mit einem „Feuerwerk der guten Laune“ eröffnen wir im neuen Jahr 2014 in Bechhofen die Faschingsaison. Die KG - Minnesänger Wolframs-Eschenbach werden Sie vor Ort mit einem dreifach donnernden Minnesänger "A-Ha" begrüßen und mit karnevalistischen Einlagen die Stimmung anheizen.

Für das Tanzvergnügen und musikalische Unterhaltung sind wie immer „Peter und Harry“ verantwortlich.

Außerdem würde ich mich sehr freuen, wenn Sie mit ideenreichen Faschingskostümen den Nachmittag aufwerten.

Ich freue mich, gemeinsam mit Ihnen auf eine schwungvolle und humorvolle Faschingsveranstaltung in Bechhofen.

Ihr  
Peter Schalk (Organisationsleitung),  
Altbürgermeister der Gemeinde Burgoberbach

Weiter geht's mit dem nächsten 2. großen Faschingsball am  
18. Februar 2014 in Mitteleschenbach.

Staatl. Wirtschaftsschule Bad Windsheim  
Galgenbuckweg 3  
91438 Bad Windsheim  
☎ 09841 1613  
☎ 09841 7085  
[Wirtschaftsschule@ws-bw.de](mailto:Wirtschaftsschule@ws-bw.de)  
[www.ws-bw.de](http://www.ws-bw.de)

**INFORMATIONSBENDE****zum Schuleintritt 2014****Schulabschluss: Mittlere Reife**

Übertritt an die 4-stufige Wirtschaftsschule  
aus den Klassen 6 bzw. 7  
Übertritt an die 3-stufige Wirtschaftsschule  
aus den Klassen 7 bzw. 8  
Übertritt an die 2-stufige Wirtschaftsschule  
aus den Klassen 9 bzw. 10

**am****Donnerstag, 23.01.2014 in Bad Windsheim,**  
Wirtschaftsschule, Galgenbuckweg 3**Donnerstag, 30.01.2014 in Neustadt a. d. Aisch,**  
Berufsschule, Ansbacher Str. 28 – 36**jeweils um 19:00 Uhr****Freistaat Bayern fördert verstärkt Bau und Kauf von Eigenheimen**

Aufgrund der hohen Nachfrage nach Immobilien, möchte der Freistaat Bayern durch attraktive Förderprogramme den Bau und Kauf von Eigenheimen insbesondere für Familien mit Kindern weiter unterstützen. „Die derzeit hohe Nachfrage nach Wohneigentum hat auch ihre Schattenseiten. So ist der Wohnmarkt relativ leergefegt und Familien müssen oft tiefer in die Tasche greifen, um sich den Traum vom Eigenheim erfüllen zu können. Daher gestaltet der Freistaat Bayern seine Förderprogramme noch attraktiver“, so Werner Zink, Sachgebietsleiter der Wohnungsbauförderung im Landratsamt Ansbach.

Die Förderung erfolgt primär durch ein Darlehen aus dem Bayer. Wohnungsbauprogramm mit einem Zinssatz von 0,5 Prozent, der auf 15 Jahre festgeschrieben wird. Der Tilgungssatz beträgt 1 Prozent. Die Höhe des Darlehens kann bei Neubauten maximal 35 % und beim Kauf von Bestandsimmobilien sogar 40 Prozent der Gesamtkosten betragen.

Familien mit Kindern erhalten zu diesem Darlehen pro Kind einen Kinderzuschuss von 2.500 Euro. Der bisherige Kinderzuschuss betrug 1.500 Euro. Damit soll die Eigenkapitalausstattung verbessert werden.

Darüber hinaus steht mit dem bayerischen Zinsverbilligungsprogramm ein zweiter Fördertopf zur Verfügung. Die Zinssätze sind hier gestaffelt und bewegen sich aktuell, je nach gewünschter Zinsfestschreibung, zwischen 1,85 Prozent und 2,65 Prozent. Die Darlehenshöchstbeträge belaufen sich auf maximal 30 Prozent der Gesamtkosten. Der sich hier herausrechnende Darlehenshöchstbetrag wurde von 100.000 € auf 150.000 € erhöht.

Es versteht sich von selbst, dass die Förderung natürlich an Einkommensgrenzen geknüpft ist. Diese sind angemessen hoch festgelegt. So kann beispielsweise ein Ehepaar mit einem Kind bis zu einem jährlichen Bruttoeinkommen von ca. 60.000 € und mit drei Kindern von ca. 81.600 € gefördert werden. Diese Einkommen können im Einzelfall bei Schwerbehinderung, Unterhaltspflichten, erhöhten Werbungskosten etc. noch höher sein.

**Förderbeispiel:**

Eine Familie mit zwei Kindern erhält beim Bau/Kauf eines Eigenheimes mit Gesamtkosten von 300.000 € ein Darlehen in Höhe von 50.000 € mit 0,5 % Zins und ein weiteres Darlehen von 60.000 € mit 2,35 % Zins sowie einen Kinderzuschuss von 5.000 €. Da die Förderdarlehen im Grundbuch hinter der Hausbank gesichert werden, werden die zusätzlich benötigten Bankdarlehen auch mit einem um bis zu 0,3 % günstigeren Zinssatz ausgereicht. Monatliche Kapitaldienstentlastung ca. 200,00 €.

Bau- und Kaufinteressenten werden gebeten, sich möglichst frühzeitig bei der Stadt oder dem Landratsamt Ansbach zu informieren.

Ansprechpartner für den Landkreis Ansbach ist Herr Werner Zink (Telefon 0981/468-5300) und bei der Stadt Ansbach Frau Anita Herrscher (Telefon 0981/51-457).

# Evangelische Landjugend in Bayern (ELJ)

Kreisverband Rothenburg ob der Tauber



Gemeinsam unterstützten die ELJ Ortsgruppen im Kreisverband Rothenburg die Aktion Weihnachtstrucker 2013 von den Johannitern!



Auch 2013 machen sich die Weihnachtstrucker auf den Weg nach Albanien,-Bosnien, Moldawien und Rumänien, um Not leidenden Kindern und Familien mit Ihren Päckchen zu helfen.

Notleidenden Kindern ein Weihnachtsgeschenk bringen und bedürftigen Familien mit dringend benötigten Grundnahrungsmitteln über den Winter helfen – das war vor achtzehn Jahren. 1994 starteten die Weihnachtstrucker erstmals mit 3.000 Paketen, inzwischen ist das Ladevolumen der Trucks vierzig mal größer. Bitte helfen Sie mit, dass wir auch in diesem Jahr wieder tausende sehnsüchtig erwartete Päckchen an Kinder und Familien verteilen können. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



## **Bitte beachten:**

- Bitte packen Sie die Hilfsgüter in **EINEN** stabilen Karton(z. B. Bananenkarton)
- Bitte halten Sie sich aus zollrechtlichen Gründen **genau** an die vorgegebene Packliste! Andere Produkte haben wir nicht angemeldet und die Konvois werden streng kontrolliert. Außerdem können nur so vor Ort gleichwertige Päckchen verteilt werden!

## **Vielen Dank für Ihr Verständnis!**

1 Geschenk für Kinder (Malblock & Buntstifte)  
3 kg Zucker  
3 kg Mehl  
1 kg Reis  
1 Liter Speiseöl (keine Glasflaschen!)  
3 x Multivitamin Brausetabletten  
1 kg Nudeln  
3 Packungen Kekse  
5 Tafeln Schokolade  
500 g Kakaopulver  
2 Duschgel  
1 Handcreme  
2 Zahnbürsten  
2 Tuben Zahnpasta

Ihre Päckchen können Sie bei Familie Volkert (Ohrenbach 36) bis spätestens 13.12.2013 abgeben.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre ELJ Ohrenbach

### Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Ansbach

Probealarm der Sirenen mit Funksteuerung im Jahre 2014

25.01.2014  
22.02.2014  
22.03.2014  
26.04.2014  
24.05.2014  
28.06.2014  
26.07.2014  
23.08.2014  
27.09.2014  
25.10.2014  
22.11.2014  
27.12.2014

**Der Probealarm wird jeweils zwischen 11.05 Uhr und 11.20 Uhr in den Ortsteilen Ohrenbach, Habelsee und Oberscheckenbach ausgelöst.**



**Die Gemeindeverwaltung ist vom 24.12.2013 bis 06.01.2014 geschlossen.**

### Müllabfuhr – Umweltschutz

*Rückfragen an das Landratsamt unter Telefon: 09 81 / 4 68 – 35 00.*

**Hausmüll:** Montag, 09./23. Dezember 2013, Dienstag, 07. Januar 2014;

**Biomüll:** Montag, 02./16./30. Dezember 2013, 13. Januar 2014;

**Papier-Tonne:** Freitag, 20. Dezember 2013, Montag, 27. Januar 2013;

**Gelbe Säcke:** Montag, 09. Dezember 2013, Samstag, 04. Januar, Donnerstag, 30. Januar 2014;

**Wertstoffhof:** Jeden Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet;

**Problemmüll:** Samstag, 22. Februar 2014 von 8.00 bis 8.45 Uhr am Wertstoffhof.

**Waschplatz:** geschlossen;

**Bauschuttdeponie:** Bis Ende Februar geschlossen. Anfuhr außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Rücksprache mit Herrn Ströbel möglich.

**Grüngutentsorgung:** Keine Grüngutannahme.



Das nächste Gemeindeblatt erscheint am

Samstag, 11. Januar 2014. **Annahmeschluss:** Samstag, 04. Januar 2014.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Robert Karr  
1. Bürgermeister

### **„Dorfgemeinschaft Oberscheckenbach“**

Der nächste Stammtisch findet am  
**Donnerstag, den 19. Dezember 2013, ab 19.30 Uhr**  
statt.